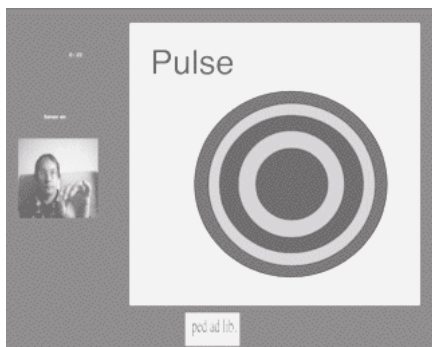


iScore

interaktive graphische Partituren auf multiplen iBooks
alternative Ensemble Klasse Andreas Weixler, JIM / CMS -
Institut für Jazz und Improvisierte Musik gemeinsam mit dem
Computer Music Studio der Anton Bruckner Privatuniversität



mit

Anna Laszlo - Stimme
Mira Lu Kovacs - Stimme
Emily Stewart - Violine
Oliver Kerschbaumer - Klavier
Felipe Scolfaro Crema - Klavier
Christoph Hörmann - Gitarre
Fabian Jungreithmayer - Gitarre
Paul Slavizek - Gitarre
Beni Brachtel - Gitarre
Christoph Schacherl - Percussion

Organisation: Andreas Weixler

Realisierung: Se-Lien Chuang

Tontechnik: Herwig Preiss

Video Dokumentation: Andreas Reisinger, SP Musik- und
Medientechnologie



kunst universität linz
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung

ANTON BRUCKNER
PRIVATUNIVERSITÄT
linz
musik
schau-
spiel
OBERÖSTERREICH

SOUND & VISION IV — KUNST:MUSIK

Konzert der Musik und Medientechnologie an der Anton Bruckner Privatuniversität
und der Masterstudien Visuelle Kommunikation und InterfaceCulture
am Institut für Medien der Kunstuniversität Linz



Foto: Daniela Kikler

Werken von und mit

JJD Julian Weidenthaler

Ulrich Brandstätter — Florian Weil

alternatives Ensemble JIM

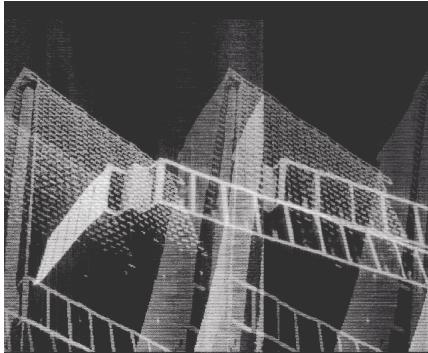
Eintritt frei!

Freitag, 26. November 2010
19.30 Uhr, Kleiner Saal

Sound & Vision IV - KUNST:MUSIK

SKYLINES

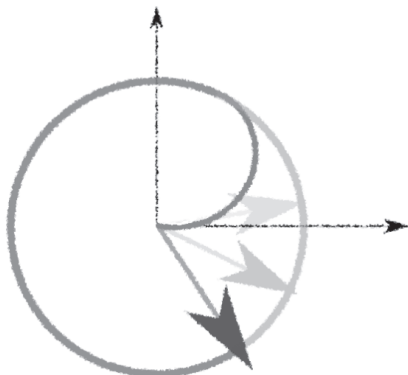
von Julian Weidenthaler, Masterstudium visuelle Kommunikation
Klasse Tina Frank, Kunstuniversität Linz



Skylines sind Fotografien von Städten zum Hören. Fotografien aus NY werden in Audio umgewandelt und in Echtzeit als Performance wiedergegeben. Die durch die Performance entstehenden virtuellen auditiven Skylines werden mittels FFT analysiert und dann in einem Spectrogram wieder in "Fotografien" umgewandelt.

cyclic redundancy

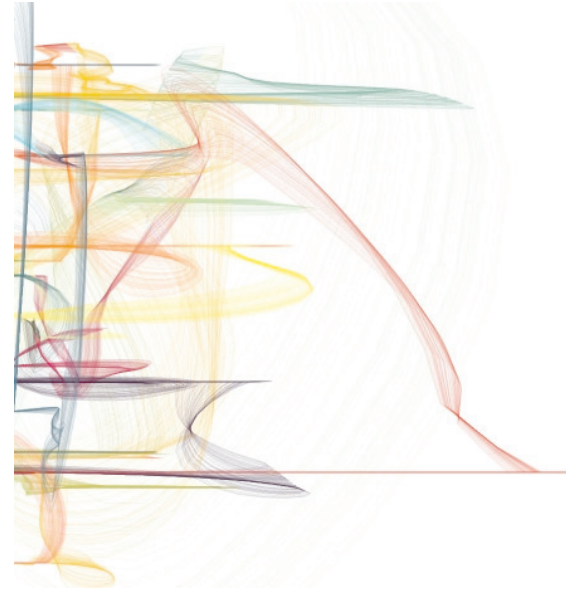
von Ulrich Brandstätter, InterfaceCulture, Kunstuniversität Linz,
Klasse interaktive audiovisuelle Projekte bei Andreas Weixler



Bei Cyclic redundancy (Zyklische Redundanz) handelt es sich um eine Sound-Performance, welche organische und sich stetig verändernde Klänge in Echtzeit erzeugt, die durch eine neue Audio-Synthese Technik entstehen (sustain synthesis). Cyclic redundancy ist eine akustische Erfahrung, die auf eine angenehme Art beunruhigend ist.

Sound Drawings

von Florian Weil, audiovisuelle Interaktivität
InterfaceCulture, Kunstuniversität Linz, Klasse interaktive audiovisuelle
Projekte bei Andreas Weixler



mit

Emily Stewart, Violine, JIM/CMS -
Schwerpunktstudium Musik- und Medientechnologie,
Anton Bruckner Privatuniversität

Mira Kovacs, Stimme, JIM/CMS -
Schwerpunktstudium Musik- und Medientechnologie,
Anton Bruckner Privatuniversität

In der Installation "Sound Drawings" zeichnen Musiker mit Hilfe ihrer Instrumente ein abstraktes Farbenspiel von harmonisch schwingenden Linien. Dabei lässt die Tonhöhe und die Lautstärke die verschiedenen Pinsel schneller oder langsamer über die Zeichenfläche gleiten. Am Ende kann der Zuschauer ein abstraktes farbenfrohes Abbild der Musikperformance bewundern.